

- persönlicher Schulbedarf –

Ergänzungsblatt auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für **SGB II, SGB XII,**
und **Asylbewerberleistungsgesetz**

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für **Kinderzuschlag** und **Wohngeld**

Füllen Sie bitte diesen Antrag (ohne die grau hinterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus.

Den ausgefüllten Antrag senden Sie an:	Dienststelle	Eingangsstempel
Jobcenter Waldshut Waldtorstr. 14 79761 Waldshut-Tiengen	Landratsamt Waldshut - Jobcenter	
	Team Bildung und Teilhabe	

Familienname, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers

A. Persönliche Daten zum leistungsberechtigten Kind

Name Vorname Geburtsdatum

IBAN Antragsteller BIC Antragsteller

Die/Der Leistungsberechtigte besucht eine allgemein-/berufsbildende Schule

Name der Schule

Anschrift der Schule

B. Mein Kind erhält eine der folgenden Leistungen:

Leistungen nach dem SGB II Kindergeld und Kinderzuschlag

Leistungen nach dem SGB XII Kindergeld und Wohngeld

Leistungen nach dem AsylbLG **Ich habe eine Kopie des Bescheides beigefügt.**

Persönlicher Schulbedarf zum 1. Schulhalbjahr / 2. Schulhalbjahr. **20**____/20____

Eine Schulbescheinigung für dieses Schuljahr habe ich beigefügt.

C. Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind.

Ort/Datum Unterschrift des Kindes (bei Volljährigkeit) Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Ich habe umseitige Einverständniserklärung verstanden und unterschrieben.

Name, Vorname: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Einverständniserklärung

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass zwischen dem Landratsamt Waldshut, Jobcenter, Waldtorstraße 14, 79761 Waldshut-Tiengen und

- der Schule/Schulträger (für Ausflüge, Lernförderung, Mittagsverpflegung, Schülerbeförderung)
- dem Amt für Wirtschaftsförderung und Nahverkehr (Schülerbeförderung)
- dem Waldshuter Tarifverbund (Schülerbeförderung)
- den Anbietern für ergänzende angemessene Lernförderung
- den Anbietern für gemeinschaftliche Mittagsverpflegung
- den Anbietern für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (wie z.B. Vereine, Anbieter für Musikunterricht, Veranstalter für Freizeiten, o.ä.)
- der Wohngeldstelle
- dem Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe
- der Familienkasse

ergänzende Daten zur Bearbeitung für Leistungen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes übermittelt werden können.

Datum

Unterschrift